Wehrgasse 28/Top 7
1050 Wien
T: +43 1 320 53 17
M: +43 676 433 46 03
E-mail: agentur@hollaender-calix.at

IORDANKA DERILOVA

Kammersängerin Iordanka Derilova ist seit 2003 Mitglied des Ensembles des Anhaltischen Theaters Dessau. Sie war Absolventin der Musikhochschule L. Pipkov sowie der Musikakademie P. Vladigerov in Sofia und bildete sich an der Akademie B. Christoff in Rom weiter aus. Die Sopranistin debütierte am Opernhaus Burgas als Elisabetta in Don Carlos, sang in der Nationaloper Sofia und in fast allen Opernhäusern Bulgariens. 1998 folgte ein Festengagement an der Staatsoper Prag. Sie singt auf Opernbühnen in Italien, der Schweiz, Österreich, Holland, Litauen, Zypern, Katar, der Türkei, Russland, Polen, der Tschechischen Republik, der Slowakei und Deutschland.

2021/22 singt sie die Titelrolle in Iolanta, Donna Leonora in Forza del Destino, sowie Feldmarschallin in Rosenkavalier am Anhaltischen Theater Dessau.

In 2020 sang sie am Theater Chemnitz in der Wiederaufnahme von „Die Walküre“ (R. Wagner) die Rolle von Brünnhilde.
In 2020 sang sie die Rolle der Emilia Marty in Die Sache Makropulos am Anhaltischen Theater Dessau.

Während 2019 gastierte sie in einer Neuproduktion der Oper Turandot am Theater Dortmund und der Wiederaufnahme am Theater Chemnitz in der Rolle von Turandot (Puccini).

Das Theater Enschede in Holland engagierte sie für die Saison 2018/2019 mit der Rolle Marietta in Die tote

Stadt (Korngold).

Für die Saisonen 2016 – 2018 war sie für die Rolle Lisa in Pique Dame (Tschaikowski) am Theater Chemnitz sowie in der Nationaloper Ostrava (Tschechien) für die Rolle Katerina Ismailowa in Lady Macbeth von Mzensk (Schostakowitsch) engagiert.

Im Festengagement am Anhaltischen Theater Dessau debütierte sie als Isolde in Tristan und Isolde, wofür sie für die Auszeichnung Sängerin des Jahres der Zeitschrift Opernwelt nominiert wurde.
Ausgezeichnet wurde sie mit den Preisen »Premio di Aida« des Vissi d'Arte-Wettbewerbs in Salerno (2005) und dem Theaterpreis Theo als Beste Sängerin. Zudem wurde sie für den renommierten tschechischen Thalia-Preis mit ihrer Interpretation der Tosca nominiert. Der Höhepunkt des Jahres 2009 war die Auszeichnung mit dem Titel Kammersängerin.
2016 wurde sie Siegerin des Theaterpreises „Thalie" als beste Sängerin des Jahres 2015 in Tschechien.

Zu ihren zentralen Rollen in ihrem Repertoire gehören u.a. die Titelrollen Aida, Brünnhilde in Die Walküre, Siegfried und Götterdämmerung, Turandot, Lady Macbeth, Elektra, Tosca, Abigaille Nabucco, Amelia Maskenball, Odabella Atilla, Butterfly, Isolde in Tristan und Isolde und Ortrud in Lohengrin, mit denen sie an zahlreichen renommierten Häusern gastierte, u.a. am Salzburger Festspielhaus, Royal Opera House Stockholm, Teatro Massimo Bellini Catania, Bregenzer Festspielhaus, Nationaltheater Mannheim, Theater Dortmund, Hannover, München (Gasteig), bei den Sommerfestspielen Sankt Margarethen, Opéra de Massy & Paris Saint Germain, Barcelona in Palau de la Musica und im Festspielhaus Füssen.